

Adé Ludwig Martin! - Willkommen Birgit Kaden & Lutz Förster!

Borsdorfs neue [Bürgermeisterin Birgit Kaden](#) ist seit dem 7. Mai im Amt. Die Wahl war bereits am 15. März 2020. Die Sozialpädagogin war 25 Jahre Leiterin der Panitzscher Kindertagesstätte "Parthenflöhe". Da Borsdorf Heimat der Geschäftsstelle GRL ist, wird sie neues Mitglied der AG-Leiter-Runde. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Herzlich Willkommen, Birgit Kaden!

Sie löst damit [Ludwig Martin](#) ab, der nach 21 Jahren Bürgermeisteramt am 30. April seine letzte Gemeinderatssitzung leitete. Am 6. Mai wurde er sehr herzlich von seiner Gemeindeverwaltung in den wohlverdienten Unruhestand verabschiedet. Er ist und bleibt ein echter Grüner Ringer, ein starker Verfechter der interkommunalen Zusammenarbeit im GRL, der auch seit 2010 die AG Umwelttechnik leitete. Der GRL verabschiedet ihn offiziell zur Haushaltskonferenz am 8. Juni in Leipzig-Plaußig. Adé, lieber Ludwig Martin!

Und da Freud und Leid, Anfang und Ende immer nah beieinander liegen, freuen wir uns sehr, dass Lutz Förster, vielen als umtriebiger E-Mobilitäts-Verfechter und durch die [E-Rallye lipsia-a-motion](#) bekannt, die Leitung der AG Umwelttechnik im GRL übernommen hat. Herzlich Willkommen, Lutz Förster!

Herzlichen Glückwunsch – NABU erhält Preis mit dem Biotopverbund Nord

Große Freude herrschte bei den Akteuren des Biotopverbundes Nord, denn der Naturschutzbund (NABU) Leipzig gewann im April 2020 mit dem Biotopverbund Leipzig-Nord einen Ideenwettbewerb, den der NABU-Landesvorstand zum 30. Geburtstag unter den sächsischen NABU-Gruppen ausgelobt hatte. Mit verschiedenen Akteuren von BMW über die Saat-Gut Plaußig Voges KG, die Imkerei Beer, den Stadtforst Leipzig und den Zweckverband Parthenaue und unter Koordination des NABU Leipzig werden Biotop im Nordraum Leipzig für den Artenschutz verbunden. [Mehr Informationen hier](#).

Adé! – Innerer Grüner Ring wird bis Ende Juni abgebaut

Der 65 km lange „Innere Grüne Ring“ IGR, der an den Stadtgrenzen Leipzigs entlang und rund 7 km durch Markkleeberg führt, wird eingestellt. Die veraltete Beschilderung wird seit 19. Mai durch die Geschäftsstelle des GRL abgebaut. Durch die unvollständige Beschilderung während der Abbauphase bis Ende Juni 2020 kann es zu Irritationen kommen, dies bitten wir zu entschuldigen. [Mehr Informationen hier](#).

Grüner-Ring-Leipzig – Radroute wird qualifiziert

Die „[Grüner-Ring-Leipzig – Radroute](#)“ ist nach Teilfortschreibung auf Antrag des Grünen Ringes Leipzig seit 2016 die Regionale Hauptradroute SNR II-67 im SachsenNetz Rad. Mit dieser Aufwertung hat sie nun den gleichen Status wie bspw. die Leipzig-Elbe-Radroute oder die Parthe-Mulde-Radroute. Im Rahmen eines Pilotprojektes des Freistaates Sachsen wurde sie 2019 neu beschildert, wie auch alle anderen touristischen Radwege des SachsenNetz Rad in Leipzig und den Landkreisen Nordsachsen und Leipzig. Der Rundweg verbindet unterschiedlichste Landschaftsräume wie Nordwestaue, Bergbaufolgelandschaft & Leipziger Neuseenland, Oberholz, Göselldörfer, Naunhof-Brandiser Forst, Parthenaue, Ausgleichslandschaft rund um die großen Industrieansiedlungen im Norden und das Nördliche Neuseenland. Mit seinen vielen Anbindungen

an den ÖPNV und das S-Bahnnetz ist der Radweg attraktiv, hat aber noch viel unausgeschöpftes touristisches Potenzial.

Hier lohnt es sich in Zusammenarbeit mit regionalen Fachleuten, allen beteiligten Kommunen und touristischen Akteuren anzusetzen. In einem mehrstufigen Verfahren soll die Grüner-Ring-Leipzig – Radroute nun qualifiziert werden. Derzeit erfolgt im ersten Schritt die Erarbeitung einer Handlungsempfehlung/Aufgabenstellung im Rahmen des Projektes [ECO-CICLE](#) mit Unterstützung der Aufbauwerk Region Leipzig GmbH. Dazu werden im Juni zwei Workshops mit Fachleuten aus dem Amt für Stadtgrün und Gewässer sowie dem Verkehrs- und Tiefbauamt der Stadt Leipzig, der Geschäftsstelle GRL, der Landkreise Leipzig und Nordsachsen, der Leipzig Tourismus und Marketing GmbH, von LeipzigGrün, des ADFC Leipzig und der ABW GmbH stattfinden.

KORG-Erfahrungsaustausch – Thema Landwirtschaft

Wie für alle Ballungsräume spielt die Landwirtschaft für den [Regionalpark RheinMain](#) eine bedeutende Rolle mit Blick auf die Nutzung und Gestaltung der Landschaft. Dabei fallen der Landwirtschaft wesentlich mehr Aufgaben zu, als nur die Produktion von Lebensmitteln oder die Schaffung von Arbeitsplätzen. Im Zuge des INTERREG-Projektes [CityZen](#) will der Regionalpark das Thema „Urbane Landwirtschaft im Ballungsraum“ aufgreifen und für das Leitkonzept einen Aktionsplan "Kulturlandschaft entwickeln. Landwirtschaft stärken. Regionalpark erleben" erarbeiten.

Da sich die Probleme und Herausforderungen in den Ballungsräumen oft ähneln, wird es im Rahmen des CityZen-Projektes am 27. Mai eine Video-Konferenz der [KORG-Mitglieder](#) geben, um gemeinsam Ideen und Lösungen zum Thema Urbane Landwirtschaft zu erarbeiten, bei dem auch der Grüne Ring Leipzig als langjähriges KORG-Mitglied vertreten ist. Der Video-Workshop soll als Auftakt für alle interessierten Regionen dienen, gemeinsam Ideen für Kooperationsprojekte mit Landwirten und anderen Akteuren zu entwickeln und ggf. in Zukunft einen gemeinsamen Projektantrag stellen zu können.

WCC – Verschiebung wird erwogen

Pandemiebedingt erwägt die Stadt Leipzig die Verschiebung der für den 20.-24. September 2020 in Leipzig geplanten World Canals Conference in den Frühsommer 2022. Wir informieren, sobald die Gremien entschieden haben. Mehr unter www.wccleipzig2020.com.

Hier finden Sie noch mehr [Informationen](#) und [geplante Termine](#) sowie alles zu [LeipzigGrün](#)...

Vom Parthestrand grüßen herzlich

Heike König & Timo Metzkes